

# **PETITIONSANLEITUNG: SCHUTZ VON KINDERN IN KASAÏ, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO (DRK)**

Liebe Briefeschreiber\*innen,

der beiliegende Brief richtet sich an den Präsidenten der DRK, Félix Tshisekedi, und fordert ihn dazu auf, sofortige und wirksame Maßnahmen zum Schutz von Kindern vor der in der Kasai-Region weit verbreiteten Gewalt zu ergreifen. In der Kasai-Region eskaliert seit 2016 ein bewaffneter Konflikt, der Tausende von Menschenleben gefordert und mehr als eine Million Menschen vertrieben hat.

Wir möchten die unterschriebenen Briefe am Ende gesammelt an die Botschaft der DRK in Berlin übergeben. Sendet Eure unterschriebenen Briefe daher gesammelt an das Postfach der Koordinationsgruppe DRK & Uganda bei der Geschäftsstelle von Amnesty in Berlin (s. unten), wo die Briefe bis zur Übergabe gesammelt werden.

Teilt die Petition gerne in Euren anderen Gruppen, Vereinen, Familien und Freundeskreisen.

Vielen Dank für Eure Mithilfe,

Die Koordinationsgruppe DRK & Uganda

**Schickt die unterschriebenen Briefe bitte an das Postfach der Koordinationsgruppe DRK & Uganda bei der Geschäftsstelle von Amnesty**

## **Adresse der Geschäftsstelle:**

Koordinationsgruppe DRK & Uganda  
c/o Amnesty International  
Sektion der Bundesrepublik Deutschland e.V.  
Zinnowitzer Straße 8  
10115 Berlin

**Kontakt zur Koordinationsgruppe DRK & Uganda bei Fragen und Anregungen:**

Mail: [info@amnesty-uganda.de](mailto:info@amnesty-uganda.de)

Präsident der Demokratischen Republik Kongo (DRK)  
Félix Antoine Tshisekedi Tshilombo  
c/o **Botschaft der Demokratischen Republik Kongo**  
S.E. Jeannot Tshoha Letamba  
Ulmenallee 42a, 14050 Berlin

Sehr geehrter Herr Präsident,

**RE: SCHUTZ VON KINDERN IN KASAÏ, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO**

Im vergangenen Jahr äußerte sich Amnesty International besorgt über die katastrophale Menschenrechtssituation in der Kasaï-Region und forderte die kongolesische Regierung auf, sofortige und wirksame Maßnahmen zum Schutz von Kindern vor der dort weit verbreiteten Gewalt zu ergreifen.

Der Konflikt, der 2016 begann, als sich die Regierung der Demokratischen Republik Kongo weigerte, Jean-Pierre Mpandi als legitimen Führer des Bajila Kasanga Volkes anzuerkennen, hat Tausende von Menschenleben gefordert und mehr als eine Million Menschen vertrieben, einige innerhalb der Kasaï-Region und andere über die Grenze nach Angola.

Die Gewalt zwischen der Bana-Mura-Miliz und der Kamuina Nsapu führte auch zu rechtswidrigen Tötungen von Kindern und zur Vergewaltigung von Frauen und Mädchen. Im Jahr 2018 berichtete die UNO, dass seit April 2017 60 Mädchen von der Bana-Mura-Miliz gefangen gehalten wurden. Bislang gibt es keine Hinweise darauf, dass eine Untersuchung der Entführung von Kindern durchgeführt wurde und ob alle von bewaffneten Gruppen entführten Kinder freigelassen wurden.

Kinder im Alter von nur 11 Jahren, die 2017 mit Amnesty International sprachen, berichteten von grausamem Missbrauch durch die Konfliktparteien, z.B. Rekrutierungen. Sie erzählten außerdem, dass sie zur Begehung von Gewalttaten gezwungen wurden und an mystischen Ritualen teilnehmen mussten, angeblich um sich während des Kampfes vor Kugeln zu schützen.

Sehr geehrter Herr Präsident, ich fordere Sie daher auf,

- Kinder wirksam vor Menschenrechtsverletzungen und -verletzungen zu schützen und dafür zu sorgen, dass alle Personen, die wegen Verbrechen und schwerer Menschenrechtsverletzungen verdächtigt werden, in fairen Prozessen ohne Anwendung der Todesstrafe vor Gericht gestellt werden.
- im Einklang mit den völkerrechtlichen Verpflichtungen der Demokratischen Republik Kongo wirksame Maßnahmen zu ergreifen, um alle Kinder, die entführt oder rechtswidrig in die Streitkräfte und bewaffneten Gruppen aufgenommen wurden, freizulassen und sicherzustellen, dass sie Zugang zu Programmen haben, die ihrer langfristigen Unterstützung und Wiedereingliederung in die Gemeinschaft angemessen Rechnung tragen.
- Kinder in der Kasaï-Region vor der Rekrutierung oder dem Einsatz durch Regierungskräfte oder bewaffnete Gruppen oder anderen Missbrauch zu schützen.

Hochachtungsvoll,